



Am Fronhof 21, 36137 Großenlöder, Tel.: 06648 7633

E-Mail: kita.grossenlueder@bistum-fulda.de

Leitbild der

Katholischen Kindertagesstätte Abenteuerland

Unsere katholische Kindertagesstätte Abenteuerland ist ein Ort mit christlichem Fundament, auf diesem möchten wir in gemeinsamer Verantwortung von Träger, ErzieherInnen und Eltern aufbauen.

Unsere Zielsetzung ist es, dem Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsauftrag kompetent und engagiert gerecht zu werden. Wir sehen es als unsere Aufgabe an, den Grundstein dafür zu legen, dass Kinder den Anforderungen ihres Lebens gewachsen sind, somit möchten wir helfen, dass sie sich zu einer individuellen, selbstständigen und gesellschaftsfähigen Persönlichkeit entwickeln können.

Dies bedeutet für uns:

- ein gesundes Maß an Selbstvertrauen,
- respektvoller und gewaltfreier Umgang untereinander und mit unserer Umwelt,
 - altersgemäße Selbst- und Mitbestimmung bei der Gestaltung des Alltags (Partizipation),
 - Akzeptanz und Respekt anderer Herkunft, Religion, Lebensform und Entwicklungsstand und diese in unsere Gemeinschaft integrieren und dadurch zu bereichern.

„Ihr seid das Licht der Welt.

Ihr seid das Salz der Erde.“

Mt. 5: 13-14

Die Besonderheit unserer Einrichtung ist die religiöse Arbeit mit einer Wertevermittlung, die wir auf dem Hintergrund unserer christlichen Ausrichtung verstehen. Dazu zählt für uns, Teil der Kirchengemeinde zu sein und an Familiengottesdiensten teilzunehmen. Wir orientieren uns am kirchlichen Jahreskreis und begehen somit auch alle Feste und ehren besondere Heilige. Religiöse Erziehung findet nicht erst dann statt, wenn ausdrücklich vom christlichen Glauben die Rede ist, sondern immer dann, wenn Kinder im Alltag des Kindergartens miteinander und in der Beziehung mit den Erzieherinnen die Erfahrung machen dürfen, dass sie erwünscht und angenommen sind. Wenn es uns gelingt, unseren Kindern in einer liebevollen Atmosphäre Gott als Freund nah zu bringen, an den sich alle Menschen vertrauensvoll wenden

können, weil er sie liebt, dann haben wir ihnen viel von der Menschenfreundlichkeit Gottes geschenkt. Kinder erfahren den liebenden Gott vor allem in der liebevollen Zuwendung der Menschen um sie herum. So erhalten auch die Jesusgeschichten, die wir unseren Kindern erzählen, erst dann ihre eigentliche Bedeutung, wenn den Kindern dieses (Be-)Handeln widerfährt.

Es entspricht dem Selbstverständnis und dem Auftrag unseres Kindergartens, mit unseren Möglichkeiten dazu beizutragen, dass Kinder die Erfahrungen machen können, die für ein gelingendes, zufriedenes Leben wichtig sind:

Wärme und Schutz, Geborgenheit und Annahme, Streit und Versöhnung, Liebe, Fremdheit und Anderssein, Kranksein, Teilen, Danken, Feiern, Spielen, Mahl halten und Zusammengehörigkeit.

Das gemeinsam erlebte Gebet, das gesungene Lied, das regelmäßige Mitfeiern von Festen und Gottesdiensten vermitteln dem Kind Erlebnisse, die sich einprägen.

Wir als pädagogische Mitarbeiter sehen unsere Aufgabe darin, den Kindern helfend, unterstützend, fördernd und auch erziehend zur Seite zu stehen. Kinder benötigen Zeit sich einzuleben, Zeit für Entwicklung, jedes Kind hat sein individuelles Zeitmaß. Wir nehmen die Kinder ernst, hören ihnen zu, begleiten und beobachten sie und fördern sie je nach Alter und Entwicklung, wobei wir die Stärken und Schwächen jedes Kindes berücksichtigen. Dabei geben wir durch einen geregelten Tagesablauf mit festen Ritualen Halt und Sicherheit. Eine liebevolle doch auch konsequente Weise, in der Grenzen aufgezeigt und Regeln vermittelt werden, um ein gutes Miteinander in der Gruppe zu ermöglichen, ist hierbei unabdingbar.

Außerdem möchten wir Erfahrungsräume schaffen, in welchen die Kinder ihr natürliches Bedürfnis an Bewegung und Neugierde erfüllen können.

Eine offene und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern der uns anvertrauten Kinder ist uns wichtig. Sie sind unsere wichtigsten Partner.

*„Jesus selbst stellt auf die Frage, wer der Größte im Himmelreich sei,
ein Kind in die Mitte“
Mt. 18: 1-2*

Dies ist ein deutliches Zeichen für uns, dass wir das Kind zum Mittelpunkt unserer Bemühungen machen – in Liebe das Beste fürs Kind.

**Das Team der
Katholischen Kindertagesstätte Abenteuerland in Großelnöder**